

## **EZS-Kolloquium der Neuphilologischen Fakultät: Mehrsprachige Perspektiven der Linguistik**

**Do, 14:15 - 15:45**

**Beginn: 25.10.2018**

**Raum: Kstr. 2 SR 004**

### **Gegenstand:**

Das EZS-Kolloquium steht allen Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern offen, die an einem Austausch mit Experten und Expertinnen verschiedener Sprachen interessiert sind. Das Kolloquium will den meist auf eine Philologie gerichteten Forschungskontext um den Horizont weiterer linguistischer Teilfächer erweitern. In erster Linie soll damit den Doktorandinnen und Doktoranden eine Plattform des Austausches geboten werden. Selbstverständlich sind auch Vorträge von Habilitanden denkbar oder in Einzelfällen von Studierenden, die ihre Abschlussarbeiten im Bachelor- und Master-Studium verfassen. Im Mittelpunkt steht der wissenschaftliche Austausch verschiedener Philologien, also der mehrsprachige Blick auf linguistische Fragestellungen. Sprachwissenschaftlich Interessierte können in diesem Forschungskolloquium zwanglos den Aufbau, die Zielsetzung, das zugrundeliegende Theoriegebäude, die Methodologie und die Materialgrundlage sowie einzelne wichtige Teilprobleme der eigenen Untersuchung mit Kommilitoninnen und Kommilitonen und Experten und Expertinnen verschiedener Sprachen und linguistischer Teildisziplinen diskutieren. Das vorgestellte Thema muss nicht zwingend Mehrsprachigkeitsaspekte berühren, um auch für andere Disziplinen interessant zu sein. Darüber hinaus erhält man einen Eindruck, wie man sich in einer wissenschaftlichen Runde in Vortrag und Diskussion präsentieren kann – eine heute allseits geforderte Schlüsselkompetenz. Alle Zuhörerinnen und Zuhörer sind selbstverständlich eingeladen, an der Diskussion aktiv teilzunehmen.

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Kolloquiums können gezielt auch Gäste und Referentinnen und Referenten einladen. Dazu werden finanzielle Mittel in überschaubarem Umfang verfügbar sein.

### **Organisationsform:**

Das EZS-Kolloquium findet in diesem Semester donnerstags zwischen 14 und 16 Uhr statt. Das aktuelle Programm mit den Terminen veröffentlichen wir auf der Homepage des Dekanats und des Europäischen Zentrums für Sprachwissenschaft (EZS, <http://ezs-online.de>). Neben Kolloquiumstreffen ist auch eine Exkursion vorgesehen. Wer in den E-Mail-Verteiler des EZS-Kolloquiums aufgenommen werden möchte, melde sich bitte bei der Geschäftsführerin des EZS, Dr. Janine Luth ([janine.luth@gs.uni-heidelberg.de](mailto:janine.luth@gs.uni-heidelberg.de)).

Das Kolloquium findet im 14-tägigen Rhythmus statt und beginnt am 25.10.2018.

### **Master**

#### **1. Linguistik (Ling.)**

MA Grundlagenmodul – Forschungswerkstatt/Übung Ling.: Sprache und Erkennen (6 LP)

MA Vertiefungsmodul – Forschungswerkstatt/Übung Ling.: Wissen und Text (6 LP)

MA Examens- und Forschungsmodul – Kolloquium Ling.: Theorie und Praxis linguistischer Untersuchungen (4 LP)

MA Kompaktmodul – Forschungswerkstatt/Übung Ling.: Sprache und Erkennen; wahlweise: Wissen und Text (6 LP)

**Termine im EZS-Kolloquium im Wintersemester 2018/19**  
**Germanistisches Seminar, Raum 004, Beginn jeweils 14.15 Uhr**

- 25.10.2018 Einführungssitzung/Vortrag und Diskussion geleitet von Prof. Dr. Ekkehard Felder
- 08.11.2018 Vortrag und Diskussion geleitet von Prof. Dr. Vahram Atayan
- 22.11.2018 "Lol. you didn't get it." Cyber(sozio)linguistik und sprachliche Selbstkonstruktionen in digitalen Räumen (Dr. Anna Mattfeldt)
- 06.12.2018 ".weil es erstens sehr gefährlich, zweitens auch nicht nötig ist?" Argumentationsindikatoren im Deutschen und im Französischen (Irene Kunert)
- 20.12.2018 Diffamierungen, Humor und Männlichkeitskonstruktion. Eine linguistische Perspektive auf Farid Bangs und Kollegahs Album *JBG3* (Sven Bloching/Jöran Landschoff)
- 17.01.2019 Die politischen Reden Enrico Berlinguers: Textanalyse und Philologie (Elisa Manca)
- 31.01.2019 *Sebstbediener, Saupack, Fettwanzten!* Eine Analyse rechtsextremer Drohbrieife zwischen Orthographie, Syntax und Stil (Ulrike Lohner)